

Name:
Telefon:

Ort:
Straße:

Aktenzeichen:

Datum:

Kreisausschuss des
Wetteraukreises
Fachdienst Wasser- und Bodenschutz
Homburger Straße 17

61169 Friedberg

**Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und über
Fachbetriebe (VAwS) vom 16.09.1993 (GVBl. I Seite 409)**

A n z e i g e von Anlagen für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (§ 47 Hessisches
Wassergesetz – HWG und § 29 Anlagenverordnung – VAwS)

(Zutreffendes ankreuzen bzw. eintragen)

Ort der Anlage: _____

(Ort, Ortsteil, Straße) _____

Flur: _____ Flurstück: _____

Betreiber: _____

(Name, Anschrift) _____

Telefon: _____

Eigentümer: _____

(falls abweichend von Betreiber)

Anlass der Anzeige: Neuanlage Nacherfassung Inbetriebnahme zum: _____
bereits in Betrieb seit: _____

Lagergut/-menge: Heizöl Diesel Altöl

Anzahl der Tanks: _____
Gesamtfassungsvermögen: _____

Angaben zu Tanks und Schutzvorkehrungen:

oberirdisch im Freien oberirdisch im Gebäude (z. B. Keller)
 unterirdisch

Batterietank kommunizierend ja nein
 Rechtecktank Kugeltank zylindrischer Tank Fässer

Stahl Kunststoff, PA/PE **) GFK **) _____

Grenzwertgeber Auffangraum/-wanne doppelwandig/Innenhülle
 Tank in Tank Leckanzeige _____

Hersteller: _____

Tank-Nr. des Herstellerwerks: _____

Baujahr des Behälters: _____ Einbaujahr: _____

Bauschein/Genehmigungsnummer (Gebäude) _____

Leitungen zwischen Tank und Brenner:

- Verlegeart: oberirdisch unterirdisch
- Stahl Kupfer _____
- einwandig Saugleitung Leckanzeige
 doppelwandig Schutzrohr Kathodenschutz
 Korrosionsschutz _____

Sonstiges

- Die erforderliche Sachverständigenüberprüfung habe ich am _____ bei folgender Organisation beauftragt: _____

- Unterschrift -

) für jede Anlage ist ein Anzeigeformular mit Vorblatt auszufüllen
) Angaben können der Bauartzulassung entnommen werden

Vermerke des Sachbearbeiters

- Wasserschutzgebiet:** ja nein
Überschwemmungsgebiet: ja nein
Prüfturnus : 2 ½ Jahre 5 Jahre einmalig prüfpflichtig nicht prüfpflichtig